

## Bildung steckt im Alltag

„Sehen, hören, riechen, schmecken, anfassen, in den Mund nehmen, hochheben, Versuch und Irrtum, darüber nachdenken. Zwischendurch etwas anderes machen, immer wieder ... immer noch einmal, ... sich drehen und bewegen, auf dem Kopf stehen und lachen, ... Zusammenhänge erkennen, lernen, „begreifen“!  
Aus „Kita bildet“

## Städtischer Kindergarten Memelstraße



### Unsere Wurzeln

2017 eröffnete die Stadt Biberach aufgrund der gestiegenen Nachfrage an zentral gelegenen Kindergartenplätzen die Kindertageseinrichtung Memelstraße. Das ehemalige Fachhochschulgebäude wurde kindgerecht umgebaut. Im Innen- und Außenbereich entstand eine angenehme und anregende Spielatmosphäre.

### Unsere Pädagogik

Der Situationsansatz und das offene Konzept bilden die Basis unserer Arbeit. Durch Beobachtungen und Gespräche mit den Kindern (z. B. Kinderkonferenz) nehmen wir ihre Bedürfnisse und Interessen wahr, woraus sich altersentsprechende und entwicklungsanregende Projekte und Fördermöglichkeiten ergeben. Im Fokus steht die Motivation der Kinder zur Selbstständigkeit. Sie sollen sich wohlfühlen, Geborgenheit erleben und mit Freude am Gemeinschaftsleben teilnehmen. Toleranz, soziales Verhalten und Wertschätzung werden aktiv gelebt. Sprache und Bewegung werden in Angeboten und im freien Spiel gefördert. Die Orientierung an der Lebenssituation der Kinder und Eltern unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

### Unsere Arbeitsweise

Durch offenes Arbeiten erfahren die Kinder selbstständiges Handeln, beteiligen sich aktiv am Kindergartenalltag und können ihre Spielpartner sowie den Spielort frei wählen. Unterstützt wird die Arbeitsweise durch ganzheitliche Sinnes- und Bewegungsangebote sowie Waldtage, Exkursionen und vielfältige Projekte.

### Unser Angebot

Wir betreuen Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren mit altersentsprechender Eingewöhnungszeit und regelmäßigen Entwicklungsgesprächen. Ergänzt werden verschiedene, kindgerechte Angebote in unterschiedlichen Entwicklungsfeldern durch Sprachförderung in Form von SBS („Singen-Bewegen-Sprechen“).

Wertvolle Kooperationspartner sind die Bruno-Frey-Musikschule und -Stiftung, Kindersportschule, Stadtbücherei und Mediathek, die Grundschulen und der Naturschutzbund. Wir bieten Praktikumsplätze für die Schülerinnen und Schüler der Fachschulen und für alle Schulen Plätze für soziale Wochenpraktika an.

### Elternbeitrag

Über die aktuellen Elternbeiträge informieren Sie die Mitarbeiter/innen der Tageseinrichtung. Bei den Angeboten Verlängerte Öffnungszeit mit 35 Stunden und Ganztagesbetreuung mit 55 Stunden kommen die Verpflegungskosten hinzu. Ermäßigungen sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

### Lage der Tageseinrichtung

Sie gliedert sich im südöstlichen Stadtteil Biberachs an die Schulmeile an. Die Stadtmitte und eine Bushaltestelle sind in wenigen Minuten zu erreichen. Kulturelle Angebote können durch die zentrale Lage gut genutzt werden.

### Anmeldung

Amt für Bildung, Betreuung und Sport  
Zeppelinring 50  
88400 Biberach an der Riß  
Tel. 07351 / 51-129, Fax 07351 / 51-322  
ABBS@Biberach-Riss.de

### Betreuungszeiten

- |  |                                       |
|--|---------------------------------------|
| 1. Verlängerte Öffnungszeiten mit 30-Stunden-Betreuung | Montag - Freitag<br>07.00 - 13.00 Uhr |
| 2. Verlängerte Öffnungszeiten mit 35-Stunden-Betreuung | Montag - Freitag<br>07.00 - 14.00 Uhr |
| 3. Ganztagesbetreuung mit 55 Stunden                   | Montag - Freitag<br>07.00 - 18.00 Uhr |
| 4. Ganztagesbetreuung mit 55 Stunden                   | Montag - Freitag<br>07.00 - 18.00 Uhr |

### Städtischer Kindergarten Memelstraße

Memelstraße 7  
88400 Biberach an der Riß  
Leitung: Marina Müller  
Tel. 07351 / 51-9630, Fax 07351 / 51-9635  
Kindergarten.Memelstrasse@Biberach-Riss.de  
www.biberach-riss.de

## Unsere Konzeption: Starke Kinder – unsere Zukunft

*Sich bewegen und Sprache leben*



## Unsere Ziele

„Die Tageseinrichtungen sollen die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit fördern, die Erziehung und Bildung des Kindes in der Familie unterstützen und ergänzen und zur besseren Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Kindererziehung beitragen. Diese Aufgaben umfassen die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes zur Förderung seiner Gesamtpersönlichkeit.“ (vgl. KiTaG, § 2)



### „Wir in der Stadt / im Wohngebiet“

- Die Kinder lernen ihre Umgebung kennen.
- Die Tageseinrichtung ist in der Stadt und im Wohngebiet vernetzt und eingebunden.
- Kinder erleben und erfahren christliche Tradition, Brauchtum und Kultur.

### „Wir für die Zukunft“

- Der Träger und die Leitung arbeiten zum Wohle der Kinder zusammen.
- Der Träger unterstützt die Belange der Tageseinrichtung.
- Die Zukunft der Tageseinrichtung wird geplant und umgesetzt.

### Leitung

- Die Leitung ist das Bindeglied zwischen Familie, Träger und Team.

### Personal

- Die Mitarbeiter/innen sind fachlich, methodisch und menschlich kompetent.
- Die Mitarbeiter/innen sind motiviert und engagiert.
- Die pädagogisch wertvollen Ziele werden von den Mitarbeiter/innen im Alltag umgesetzt.
- Die Beteiligten fördern und unterstützen die Zusammenarbeit im Team.

### „Wir sind die Zukunft“

- Die Kinder erleben die Natur in ihrer Gesamtheit.
- Die Individualität jedes Kindes wird angenommen. Es ist in die Gemeinschaft integriert und wird unterstützt.
- Die Förderung der Gleichberechtigung von Jungen und Mädchen ist selbstverständlich.
- Es wird in den Bereichen Körper, Denken, Sprache, Gefühl und Mitgefühl, Sinne, Werte, Religion gefördert.
- Die menschlichen und räumlichen Freiräume sind geschaffen.
- Bildung ist im Alltag gelebt.
- Die Kinder sind wertgeschätzt, unterstützt und gestärkt.

### „Wir unterstützen und bereichern Familien“

- Die Tageseinrichtung verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- Die ganzheitliche Entwicklung der Kinder wird durch regelmäßigen Austausch aller Beteiligten gefördert.
- Die Eingewöhnung des Kindes nimmt eine besondere Stellung ein.
- Die Eltern bringen sich mit Wünschen, Ideen und aktiver Teilnahme in die Arbeit der Tageseinrichtung ein.
- Die Eltern sind als Partner angenommen und beteiligen sich aktiv an Entwicklungsprozessen.
- Das gegenseitige Vertrauen wird gepflegt.

### „Wir verknüpfen uns“

- Das Gelingen der Lebensübergänge der Kinder und Familien wird durch Kooperation aller Beteiligten gesichert.
- Die allgemeinen, sozialpädagogischen und gemeinwesenorientierten Angebote in der Umgebung werden genutzt.
- Die Kooperationspartner unterstützen und fördern die Erziehungsarbeit und die Entwicklung der Kinder.
- Die Mitarbeiter/innen und der Träger der Tageseinrichtung haben die Gesamtentwicklung und das Wohl jedes Kindes ausdrücklich im Blick.

### „Wir sind da“

- Unsere Tageseinrichtung ist in der Öffentlichkeit präsent und bekannt.

### Wertschätzung für Dich

*Was hinter dir liegt und was vor dir liegt sind Winzigkeiten im Vergleich zu dem, was in dir liegt.  
Bruce Barton*

### „Wir tragen Verantwortung“

- Die Rahmenbedingungen sind dem Bedarf und der Weiterentwicklung der Tageseinrichtung angepasst.
- Die Tageseinrichtung gewährleistet den sorgfältigen Umgang mit Ressourcen und Mitteln.
- Die fachliche Qualität wird gewährleistet.
- Die Mittel werden zum Wohle der Kinder, Eltern und Mitarbeiter/innen eingesetzt.
- Die Mitarbeiter/innen erfahren Wertschätzung, werden unterstützt und gefördert.
- Die Personalfürsorge wird gewährleistet.

### „Wir entwickeln und sichern Qualität“

- Die gemeinsamen Ziele sind bekannt, werden umgesetzt und durch regelmäßige Zielvereinbarungen gesichert.
- Die Mitarbeiter/innen weisen den Entwicklungsstand ihrer Arbeit nach und dokumentieren diesen.
- Standards werden durch die Dokumentation gesichert und verbessert.
- Durch regelmäßige Evaluation wird der Bedarf erfragt.
- Verfahren der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung sind eingeführt.